**Verein RollOn Austria** **– Wir sind behindert – Finanzbericht 2018**

Der Verein RollOn Austria – Wir sind behindert wurde 1989 als ein ideeller Verein im Sinne des § 1 Vereinsgesetz gegründet (ZVR Zahl 026252570) und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke und ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.

Seit nunmehr dreißig Jahren versteht sich RollOn Austria als Unterstützer körper- und mehrfachbehinderter Menschen sowie als Sprachrohr für die Anliegen und Vertretung der Interessen der Menschen mit Behinderung unter besonderer Rücksichtnahme auf deren Würde und Lebenswert. Der Verein beleuchtet im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit Tabus, klärt auf und führt eine rege Wertediskussion auf der rechtlichen Basis seiner Statuten.

Satzungsgemäße Organe des Vereins RollOn Austria – Wir sind behindert sind die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsprüfer und das Schiedsgericht. Die Verantwortung für den Verein trägt der Vorstand als organschaftlicher Vertreter nach den Regelungen des Österreichischen Vereinsgesetzes. Der Vorstand bestand im Jahr 2018 aus folgenden Personen:

Obfrau Marianne Hengl

Kassier Helmut Kaiser (bis 07.07.2018) und Dr. Johann Wiedemair (ab 05.07.2018)

Schriftführerin Kristin Vavtar

Der Verein war im Jahr 2018 Arbeitgeber für eine Leiterin und 5 MitarbeiterInnen mit in Summe 3,34 Vollzeitäquivalenten.

Der in den Statuten festgelegte Vereinszweck wird durch die in der Folge angeführten ideellen und materiellen Mittel erreicht.

Die ideellen Mittel setzen sich zusammen aus Medienarbeit, Veranstaltungen, Internetauftritt, Printprodukten, Herstellen und Pflege von Kontakten mit anderen Vereinigungen, Kontaktaufnahme und Pflege der Beziehungen zu öffentlichen Stellen, Unterstützung von und Mitarbeit an Projekten im Bereich der Behindertenarbeit, Anlaufstelle und Beratungstätigkeit, Geld- und Sachspenden an hilfsbedürftige Menschen mit Behinderung, Unterstützung von körper- und mehrfachbehinderten Menschen bei der Arbeitsplatzsuche.

Materielle Mittel ergeben sich aus Mitgliedsbeiträgen, Zuwendungen, Erlösen aus Veranstaltungen des Vereins, Subventionen, Sponsor- und Werbeeinnahmen, Erlösen aus dem Verkauf von Natascha Engeln sowie einem Kinderbuch und aus Erlösen aus der Vermögensverwaltung.

Das Rechnungswesen wird in Form einer doppelten Buchhaltung geführt. Der Verein ist im Berichtsjahr gemäß § 22 VerG als kleiner Verein einzuordnen. Eine gesetzliche Verpflichtung zur Erstellung eines unternehmensrechtlichen Jahresabschlusses besteht

nicht. Die entsprechenden Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches gelangen aber auf freiwilliger Basis zur Anwendung.

Im Geschäftsjahr 2018 wurden Umsatzerlöse (ohne sonstige betriebliche Erträge) in Höhe von EUR 262.830,86 erzielt, denen Aufwendungen (exklusive Finanzaufwand) in Höhe von EUR 249.308,84 gegenüberstehen. Ergänzt um das Finanzergebnis nach Kapitalertragssteuer errechnet sich ein positives Jahresergebnis von EUR 15.173,69.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Mittelaufbringung** | **EURO** | **Prozent** |
| Mitgliedsbeiträge | 7.218,00 | 2,7 |
| Private Zuwendungen | 19.488,61 | 7,3 |
| Zweckgewidmete Zuwendungen | 118.600,80 | 44,7 |
| Zuwendungen aus Veranstaltungen und Projekten | 30.967,45 | 11,7 |
| Sponsoring und Verkaufserlöse aus Projekten | 86.556,00 | 32,6 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2.642,54 | 1,0 |
| **Summe** | **265.473,40** | **100,0** |
|  |  |  |
| **Mittelverwendung** | **EURO** | **Prozent** |
| Aufwand für statutarische Aufgaben | 111.241,83 | 44,4 |
| Aufwand für statutarische Projekte | 122.204,59 | 48,8 |
| Mittelakquisition und Verwaltungsaufwand | 16.853,30 | 6,7 |
| **Summe** (inkl. Kosten Geldverkehr und KEST) | **250.299,72** | **100,0** |

Innsbruck, am 05.07.2019